

## Produktbeschreibung:

Lösungsmittelfreies, pigmentiertes und lichtechtes 2-K Versiegelungssystem für Nassräume und Hygienesensible Räume auf Basis aliphatischer Polyurethane.



## Einsatzgebiet

Prenostar U 490 P Aqua Sealer ist eine pigmentierte hochelastische Beschichtung speziell für Prenofloor-Böden und eignet sich für den Einsatz in dekorativ anspruchsvollen Bereichen wie Verkaufsausstellungsräume, Duschen, Küchen, etc.

## Eigenschaften

- Hohe Verschleissfestigkeit
- UV-beständig
- Lösemittelfrei, praktisch geruchsfrei
- Reduziert die Schmutzaufnahme von Beschichtungen
- Zähhart

## Verarbeitungsbedingungen

Temperatur: min. 10°C bis max. 25°C

Relative Luftfeuchtigkeit: max. 75%

Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mindestens 3°C über dem Taupunkt liegen.

## Verarbeitung

### Vorbereiten des Untergrundes:

Der tragfähige Untergrund muss eben, feingriffig, fest, trocken, fett- und ölfrei und frei von losen Teilen sein. Verschmutzungen müssen mechanisch, z.B. durch Strahlen oder Fräsen entfernt werden. Fehlstellen sind zu egalisieren. Prenostar U 495 P Aqua Sealer wird mit einem Lammfellroller auf die fertige Oberfläche aufgebracht. Bei Kontakt mit einigen Kautschuk- und Gummiprodukten durch die Aufnahme von Weichmachern oder UV-Stabilisatoren kann es zu örtlichen Verfärbungen kommen.

**Mischen:** Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Danach die Komponenten A und B im richtigen Verhältnis vorsichtig zusammengeben. Anschliessend während 3 Minuten intensiv mit maximal 300U/Min. mischen.

**Applizieren:** Prenostar U 490 P Aqua Sealer kann mit einem Roller appliziert werden.

**Reinigen:** Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit gründlich mit Prenoclean 904 Solvent gereinigt werden.

## Mischungsverhältnis

Prenostar U 490 P Aqua Sealer

Part A : B = 95 : 5

## Verbrauch

Der Verbrauch richtet sich je nach Untergrund und Erscheinungsbild. Um eine gleichmässige Beschichtung zu erhalten, sind mindestens 2 Versiegelungs-Anstriche à je 0.200kg/m<sup>2</sup> aufzutragen. Handelt es sich um sehr porösen Untergrund und/oder um hohe Belastungen, sind diese Minimalwerte zu erhöhen. Wir empfehlen Eigenversuche und Muster, welche vor Ort aufgetragen werden. Direkte Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden.

## Technische Daten

Reaktionszeit bei +10°C	Ca. 180 Minuten
Reaktionszeit bei +20°C	Ca. 90 Minuten
Reaktionszeit bei +30°C	Ca. 40 Minuten
Viskosität	350 mPas
Dichte (+23°C)	1.10 kg/cm <sup>3</sup>
Trocknung / Aushärtung	Staubtrocken nach ca. 2 Stunden. Begehbar nach ca. 24 Stunden. Durchgehärtet nach 7 Tagen

## Lieferform

6 kg  
12 kg

## SOPREMA AG

Härdlistrasse 1 - 2 • 8957 Spreitenbach • Schweiz

Tel.: +41 (0)56 418 59 30 • Fax.: +41 (0)56 418 59 31 • www.soprema.ch • E-mail: info@soprema.ch

**Farbton**

Nach RAL– oder NCS-Farbkarte. Helle Farbtöne haben einen geringen Deckungsbeitrag, weshalb der Verbrauch erhöht werden muss.

**Lagerung, Transport & Haltbarkeit**

Vor Feuchtigkeit schützen. 6 Monate bei kühler und trockener Lagerung im Originalgebinde. Schwankende Temperaturen verringern die Lagerfähigkeit.

**Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge**

Die derzeit gültigen Informationen entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

**Entsorgung**

Ausgehärtetes Material kann als Bauschutt entsorgt werden. Gebinde und Restmaterial sind gesondert als Sondermüll zu entsorgen.

Ausgehärtetes Material kann als Bauschutt entsorgt werden. Gebinde und Restmaterial sind gesondert als Sondermüll zu entsorgen.

**Hersteller/Werk**

SOPREMA SAS  
14, rue de Saint-Nazaire  
67025 Strasbourg

**Hinweise**

Die Angaben in diesem Datenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Soprema AG ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall.

Anwendungstechnische Beratungen erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigen Anforderungen am Objekt unter den unterschiedlichsten Arbeitsbedingungen machen jedoch eine Prüfung auf Eignung durch den Verarbeiter notwendig. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.